Mathematik

Leistungsnachweisepro Schuljahr

Jgst.	große schriftliche Leistungsnachweise
5	4
6	4
7	4
8	3
9	4
10	3
11	3 Schulaufgaben pro Schuljahr
11E	4 Schulaufgaben pro Schuljahr
12	4 Schulaufgaben pro Schuljahr

In der Einführungsklasse 10E wird der landesweite Test (BMT) zur Leistungsdiagnose mitgeschrieben, zählt aber nicht als Leistungsnachweis.

Die Zeugnisnoten werden in den Jgst. 5 - 10 aus dem Durchschnitt der großen und dem Durchschnitt der kleinen Leistungsnachweise im Verhältnis 2:1 ermittelt; in den Jgst. 11 -12 im Verhältnis 1:1.

kleine schriftliche Leistungsnachweise	kleine mündliche Leistungsnachweise
Stegreifaufgaben (Jgst 5 -10) • schriftlich • unangekündigt • beziehen sich auf nicht mehr als zwei unmittelbar vorangegangene Unterrichtsstunden • können auch Grundwissen einfordern BMT (einfache Wertung) • Jgst. 8 und 10 angekündigte schriftliche Leistungsnachweise in der Q-Phase • Umfang von 25 – 30 Minuten • Inhalte in Absprache mit der jeweiligen Lehrkraft • müssen nachgeschrieben werden	zahlreiche Formen der Leistungserhebung sind möglich, wie z.B.: • Abfragen • Unterrichtsbeiträge • Referate • Präsentationen • etc.

Insgesamtgiltfür das Fach:

Die Festlegung der Art und Anzahl der kleinen Leistungsnachweise obliegt der Fachlehrkraft, mindestens jedoch 2 pro Halbjahr.

Jede Klasse wird zu Schuljahresbeginn von ihrer Fachlehrkraft über die beabsichtigte Art der Notengebung informiert.

Physik

Leistungsnachweisepro Schuljahr

Jgst.	große schriftliche Leistungsnachweise
8	2
9	2
10	2
10E	2
11	2
12	2

Die Zeugnisnoten werden aus dem Durchschnitt der großen und der kleinen Leistungsnachweise im Verhältnis 1:1 ermittelt

kleine schriftliche Leistungsnachweise	kleine mündliche Leistungsnachweise
Stegreifaufgaben • schriftlich • unangekündigt • beziehen sich auf nicht mehr als zwei unmittelbar vorangegangene Unterrichtsstunden • können auch Grundwissen einfordern	zahlreiche Formen der Leistungserhebung sind möglich, wie z.B.: • Abfragen • Unterrichtsbeiträge • Referate • Präsentationen • etc.

Insgesamtgiltfür das Fach:

Es wird pro Halbjahr mindestens ein schriftlicher kleiner Leistungsnachweis erhoben. Die Festlegung der Art und Anzahl der kleinen Leistungsnachweise (mindestens zwei pro Halbjahr) obliegt der Fachlehrkraft.

Jede Klasse wird zu Schuljahresbeginn von ihrer Fachlehrkraft über die beabsichtigte Art der Notengebung informiert.

Chemie

Leistungsnachweisepro Schuljahr

Jgst.	kleine schriftliche Leistungsnachweise
9	2 Kurzarbeiten
10	2 Kurzarbeiten
11E	1 Kurzarbeit pro Halbjahr mit einfacher Wertung

Die genaue Anzahl der kleinen schriftlichen Leistungsnachweise (Stegreifaufgaben) liegt im Ermessen der Fachlehrkraft.

kleine mündliche Leistungsnachweise
zahlreiche Formen der Leistungserhebung sind möglich, wie z.B.: • Abfragen • Unterrichtsbeiträge • Kurztests • Referate • Präsentationen • etc. Insgesamt gilt für das Fach: Jede Klasse wird zu Schuljahresbeginn von ihrer Fachlehrkraft über die beabsichtigte Art der Notengebung informiert.

Jgst.	große schriftliche Leistungsnachweise
11	2
12	2

11	Stegreifaufgaben sind möglich. Jeder Kurs wird zum Schuljahresbeginn von der Fachlehrkraft über die beabsichtigte Art der Notengebung informiert.
12	

Die Zeugnisnoten werden in den Jgst. 11-12 aus der Schulaufgabennote und dem Durchschnitt der kleinen Leistungsnachweise im Verhältnis 1:1 ermittelt.

Die Zeugnisnoten werden in den Jgst. 9 - 10 aus dem Durchschnitt aller kleinen schriftlichen und mündlichen Leistungsnachweise ermittelt, wobei einzelne Leistungen unterschiedlich gewichtet sein können.
Die Kurzarbeiten in der Jgst. 9 - 10 zählen einfach.

Biologie

Leistungsnachweisepro Schuljahr

Jgst.	kleine schriftliche Leistungsnachweise
8 bis10	2 kleine angekündigte schriftliche Leistungs-nachweise
11E	ein kleiner angekündigter Leistungsnachweis (KASL) pro Halbjahr mit einfacher Wertung

Die genaue Anzahl der kleinen schriftlichen Leistungsnachweise liegt im Ermessen der Fachlehrkraft. Bewertete Projekte können eine Stegreifaufgabe ersetzen.

kleine mündliche Leistungsnachweise
zahlreiche Formen der Leistungserhebung sind möglich, wie z.B.: • Abfragen • Unterrichtsbeiträge • Referate • Präsentationen • etc. Insgesamtgiltfür das Fach: Jede Klasse wird zu Schuljahresbeginn von ihrer Fachlehrkraft über die beabsichtigte Art der Notengebung informiert.

Jgst.	große schriftliche Leistungsnachweise
11	2
12	2

11	Stegreifaufgaben sind möglich. Jeder Kurs wird zum Schuljahresbeginn von der Fachlehrkraft über die beabsichtigte Art der Notengebung informiert.
12	

Die Zeugnisnoten werden in den Jgst. 11 -12 aus der Schulaufgabennote und dem Durchschnitt der kleinen Leistungsnachweise im Verhältnis 1:1 ermittelt.

Die Zeugnisnoten werden in den Jgst. 8 - 10 aus dem Durchschnitt der kleinen schriftlichen und der kleinen mündlichen Leistungsnachweise ermittelt.

Natur und Technik

Leistungsnachweisepro Schuljahr

Jgst.	kleine schriftliche Leistungsnachweise
5	2 kleine angekündigte schriftliche Leistungsnachweise
6	2 kleine angekündigte schriftliche Leistungsnachweise
7 Physik Informatik	

Die genaue Anzahl der kleinen schriftlichen Leistungsnachweise liegt im Ermessen der Fachlehrkraft

kleine mündliche Leistungsnachweise
zahlreiche Formen der Leistungserhebung sind möglich, wie z.B.: • Abfragen • Unterrichtsbeiträge • Referate • Präsentationen • etc. Insgesamtgiltfür das Fach: Jede Klasse wird zu Schuljahresbeginn von ihrer Fachlehrkraft über die beabsichtigte Art der Notengebung informiert.

Die Zeugnisnoten werden in denJgst. 5 - 6 aus dem Durchschnitt der kleinen schriftlichen und kleinen mündlichen Leistungsnachweise ermittelt.

Die Zeugnisnoten werden in derJgst. 7 folgendermaßen gebildet:

Der Durchschnitt der kleinen schriftlichen und mündlichen Leistungen im Fachteil Physik wird mit denen im Fachteil Informatik im Verhältnis 1:1 verrechnet. Innerhalb des Fachteils Physik werden die Kurzarbeiten doppelt gewichtet.